

Datenschutzhinweise für Aktionäre der AGRAVIS Raiffeisen AG



Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der **AGRAVIS Raiffeisen AG** (nachstehend „wir“ bzw. „uns“) sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie als unseren Aktionär/unsere Aktionärin über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

I. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten und Datenquellen

Unsere Aktien sind Namensaktien, bei denen § 67 Aktiengesetz (AktG) vorsieht, dass diese unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums und der Adresse des Aktionärs sowie der Stückzahl oder der Aktiennummer in das Aktienregister der Gesellschaft einzutragen sind. Diese Angaben sind für Sie als Aktionär/Aktionärin verpflichtend, andernfalls können Sie nicht ins Aktienregister eingetragen werden und Ihre Rechte als Aktionär/Aktionärin wahrnehmen.

Weitere personenbezogene Daten, wie bspw. Ihre E-Mailadresse oder Daten zu Ihrer Teilnahme an der Hauptversammlung verarbeiten wir im gesetzlich zulässigen Rahmen.

II. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften (Abgabenordnung – AO, Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten / Geldwäschegesetz – GWG).

Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu den im AktG vorgesehenen Zwecken, insbesondere zur Führung des Aktienregisters, der Kommunikation mit Ihnen als unseren Aktionär/unsere Aktionärin und zur Abwicklung unserer Hauptversammlungen.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Soll beispielsweise das Stimmrecht durch einen Bevollmächtigten ausgeübt werden, ist der Nachweis über die Bevollmächtigung drei Jahre nachprüfbar festzuhalten.

Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Dies ist der Fall, wenn wir z. B. bei Kapitalerhöhungen einzelne Aktionäre aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit oder ihres Wohnsitzes von der Information über Bezugsangebote ausnehmen müssen, um Wertpapiervorschriften der betreffenden Staaten einzuhalten.

Darüber hinaus können Ihre Daten zur Erstellung von Statistiken genutzt werden, z. B. für die Darstellung der Aktionärsentwicklung.

Wir werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab informieren, sofern wir Ihre Daten für einen anderen Zweck als die hier genannten verarbeiten möchten.

III. Weitergabe personenbezogener Daten

Wir leiten die, zur Durchführung des Handels relevanten Daten zum Zwecke der Legitimationsprüfung nach § 154 AO und Durchführung der allgemeinen Sorgfaltspflichten nach § 10 GWG (insbesondere der Identifizierung), an die für den Erwerb oder Verkauf Ihrer AGRAVIS-Namensaktien beteiligten Kreditinstitut weiter.

Zur Führung und Verwaltung des Aktienregisters sowie zur Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung (z. B. für Druck und Versand der Aktionärsmitteilungen) bedienen wir uns externer

Dienstleister, die im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist, z. B. an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Aktionäre der AGRAVIS Raiffeisen AG gemäß § 129 AktG die im vorgeschriebenen Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen.

IV. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Aktiengesetz (AktG), dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO).

Für Daten, die im Zusammenhang mit der Hauptversammlung erfasst wurden, beträgt die Aufbewahrungsdauer regelmäßig 3 Jahre. Nach Veräußerung Ihrer Aktien müssen wir die im Aktienregister gespeicherten Daten regelmäßig noch 10 Jahre aufbewahren.

Darüber hinaus bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten nur auf, soweit dies im Zusammenhang mit möglichen Ansprüchen gegen uns erforderlich ist. Die gesetzliche Verjährungsfrist beträgt in der Regel 3 Jahre, in manchen Fällen auch bis zu 30 Jahren.

V. Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an uns wenden. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter Ziffer VI dieser Datenschutzhinweise.

Auskunftsrecht: Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DS-GVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, dann sind Sie im Rahmen von Art. 15 DS-GVO ferner dazu berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, Ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfers die geeigneten Garantien und ggf. erweiterter Maßnahmen) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung: Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

Recht auf Löschung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns

bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

Widerspruchsrecht: Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DS-GVO vorgesehenen Grenzen. Sie können gemäß Art. 21 DS-GVO berechtigt sein, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen eine Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten jederzeit Widerspruch einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen, wenn wir unsererseits keine zwingenden und schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können. Unsere Interessen können daher einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten weiterhin zu verarbeiten. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an die unter Ziffer VI dieser Datenschutzhinweise angegebene Adresse.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DS-GVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, zu erheben, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

**Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
<https://www.lidi.nrw.de/>**

VI. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

**AGRAVIS Raiffeisen AG
Industrieweg 110
48155 Münster
E-Mail: datenschutz@agravis.de
Tel.: 0251-682-0
Fax: 0251-2534**

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

**2B Advice GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 25
53227 Bonn
E-Mail: AGRAVIS@2B-Advice.com**

Stand: 05/2024